



Ausschreibungen von Arbeiten und Leistungen

Schulverwaltungsamt

Vergabeart: **Öffentliche Ausschreibung (VOB)**
Es sollen vergeben werden: **Heizungstechnik, Schule Essener Straße.** Umfang der Leistung: Lieferung und Montage: ca. 700 m Heizungsrohr DN 15-50, 37 St Stahlröhrenradiatoren, 30 St Armaturen; Demontage: 21 St Heizkörper, 450 m Heizungsrohr DN 15-32, 10 St Armaturen. Ausführungs-/ Lieferzeit: 02. Mai 2017 bis 29. Juni 2018. Nebenangebote sind nicht zugelassen. Sicherheiten: keine. Ausgabe ab: sofort. Ausgabe bis: 27.02.2017. Es entstehen keine Druckkosten. Die Unterlagen können ausschließlich elektronisch unter <https://vergabe.duesseldorf.de> heruntergeladen werden. Eröffnung der Angebote: 28.02.2017 um 11:30 Uhr. Zuschlags- und Bindefrist: 11.04.2017. Den Zuschlag erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis. Eignungsnachweise/ Referenzen sind dem Angebot gemäß den Vergabeunterlagen beizufügen. Bieter, sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, sind verpflichtet, die gemäß §§ 4 und 18 des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW vom 10.01.2012 geforderten Verpflichtungserklärungen abzugeben.

Vergabeart: **Öffentliche Ausschreibung (VOB)**
Es sollen vergeben werden: **Lüftungstechnik, Schule Essener Straße.** Umfang der Leistung: Lieferung und Montage: ca. 90 m Wickelfalzrohr DN 80-160, 9 St Rundschalldämpfer DN 100-200, 1 St Radial-Rohrventilator 900 m³/h, 4 St Brandschutzklappen DN 100-200 mit Federrücklaufmotor, 4 St Drosselklappen DN 100-125, 11 St Tellerventile DN 100, 1 St Deflektorhaube DN 200. Ausführungs-/ Lieferzeit: 02. Mai 2017 bis 29. Juni 2018. Nebenangebote sind nicht zugelassen. Sicherheiten: keine. Ausgabe ab: sofort. Ausgabe bis: 27.02.2017. Es entstehen keine Druckkosten. Die Unterlagen können ausschließlich elektronisch unter <https://vergabe.duesseldorf.de> heruntergeladen werden. Eröffnung der Angebote: 28.02.2017 um 13:00 Uhr. Zuschlags- und Bindefrist: 11.04.2017. Den Zuschlag erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis. Eignungsnachweise/ Referenzen sind dem Angebot gemäß den Vergabeunterlagen beizufügen. Bieter, sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, sind verpflichtet, die gemäß § 18 des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW vom 10.01.2012 geforderten Verpflichtungserklärungen abzugeben.

Vergabeart: **Öffentliche Ausschreibung (VOB)**
Es sollen vergeben werden: **Sanitärtechnik, Schule Essener Straße.** Umfang der Leistung: Lieferung und Montage: ca. 95 m SML-Rohr DN 50-100, 75 m HT-Rohr DN 50-100, 290 m Edelstahlrohr DN 15-50, 12 St wandh. WC-Anlagen + WT, 1 St Behinderten-WC + WT, 6 St WT für Klarsen, 1 St Gipsfangbecken, 1 St DLE 24 KW, 1 St

Urinal wasserlos; Demontage: 13 St Einrichtungsgegenstände, 250 m TW-Leitung DN 15-32, 95 m SW-Leitung DN 50-100. Ausführungs-/ Lieferzeit: 02. Mai 2017 bis 29. Juni 2018. Nebenangebote sind nicht zugelassen. Sicherheiten: keine. Ausgabe ab: sofort. Ausgabe bis: 27.02.2017. Es entstehen keine Druckkosten. Die Unterlagen können ausschließlich elektronisch unter <https://vergabe.duesseldorf.de> heruntergeladen werden. Eröffnung der Angebote: 28.02.2017 um 13:30 Uhr. Zuschlags- und Bindefrist: 11.04.2017. Den Zuschlag erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis. Eignungsnachweise/ Referenzen sind dem Angebot gemäß den Vergabeunterlagen beizufügen. Bieter, sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, sind verpflichtet, die gemäß §§ 4 und 18 des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW vom 10.01.2012 geforderten Verpflichtungserklärungen abzugeben.

Vergabeart: **Öffentliche Ausschreibung (VOB)**
Es sollen vergeben werden: **Gebäudeautomation, Schule Essener Straße.** Umfang der Leistung: Lieferung und Montage: 1 St Schaltschrank incl. DDC, 1 St GLT-Leitrechner mit LCD Flachbildschirm 24", 620 m halogenfreies Installationskabel, 260 m halogenfreies Iso-Rohr M20-32, 9 St Zonenventil DN 15-20, 9 St Einzelraumregler, 1 St Parametrierung und Upgrade/Flashen der GLT incl. Dienstleistung. Ausführungs-/ Lieferzeit: 02. Mai 2017 bis 29. Juni 2018. Nebenangebote sind nicht zugelassen. Sicherheiten: keine. Ausgabe ab: sofort. Ausgabe bis: 28.02.2017. Es entstehen keine Druckkosten. Die Unterlagen können ausschließlich elektronisch unter <https://vergabe.duesseldorf.de> heruntergeladen werden. Eröffnung der Angebote: 01.03.2017 um 11:30 Uhr. Zuschlags- und Bindefrist: 12.04.2017. Den Zuschlag erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis. Eignungsnachweise/ Referenzen sind dem Angebot gemäß den Vergabeunterlagen beizufügen. Bieter, sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, sind verpflichtet, die gemäß §§ 4 und 18 des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW vom 10.01.2012 geforderten Verpflichtungserklärungen abzugeben.

Vergabeart: **Öffentliche Ausschreibung (VOB)**
Es sollen vergeben werden: **Dämmarbeiten, Schule Essener Straße.** Umfang der Leistung: Lieferung und Montage: 830 m aluk. Isolierung DN 15-25, 120 m wie vor jedoch DN 32-50, 15 m Blechmantelisolierung DN 32-50, 70 m SW-Isolierung DN 50-100 in Vorwand, 70 St Brandschutzdurchführung/ Manschette. Ausführungs-/ Lieferzeit: 02. Mai 2017 bis 29. Juni 2018. Nebenangebote sind nicht zugelassen. Sicherheiten: keine. Ausgabe ab: sofort. Ausgabe bis: 28.02.2017. Es entstehen keine Druckkosten. Die Unterlagen können ausschließlich elektronisch unter <https://vergabe.duesseldorf.de> her-

untergeladen werden. Eröffnung der Angebote: 01.03.2017 um 13:00 Uhr. Zuschlags- und Bindefrist: 12.04.2017. Den Zuschlag erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis. Eignungsnachweise/ Referenzen sind dem Angebot gemäß den Vergabeunterlagen beizufügen. Bieter, sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, sind verpflichtet, die gemäß § 18 des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW vom 10.01.2012 geforderte Verpflichtungserklärung abzugeben.

Die Ausschreibungsunterlagen können ausschließlich im Internet heruntergeladen werden: <https://www.duesseldorf.de/vergabe.html>

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Landeshauptstadt Düsseldorf, Rechtsamt -Submissionsstelle-, Brinckmannstraße 5, 3. Etage, Zimmer 3161, 40225 Düsseldorf, Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 16.00 Uhr, Freitag von 7.30 bis 13.00 Uhr (Telefon 021189-93902 / Fax 89-29080 / E-Mail: ausschreibungen@duesseldorf.de).

Abgabe der Angebote zu den oben genannten Öffnungszeiten bei der v.g. Stelle, jedoch in der Poststelle des Rechtsamtes, Zimmer 3101. Die Angebote sollten möglichst 15 Minuten vor dem Eröffnungs-/Abgabetermin dort vorliegen. Bitte berücksichtigen Sie bei der Übersendung Ihrer Angebote einen mindestens 2-tägigen Postweg! Angebotseröffnungen nach der VOB, ausgenommen eu-weite Verfahren, finden bei v.g. Stelle in Zimmer 3142 in Gegenwart der Bieterinnen und Bieter statt. Bei Ausschreibungen nach der VOL/ VgV sind Bieterinnen und Bieter nicht zugelassen. Teilnahmewettbewerbe: Bewerbungen in deutscher Sprache richten Sie mit den geforderten Unterlagen bitte ebenfalls an die v.g. Stelle. Die Anträge können auch durch Fax, E-Mail oder Telefon übermittelt werden, müssen aber vor Ablauf der Bewerbungsfrist schriftlich bestätigt werden. Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

Hinweis an unsere Leserinnen und Leser!

Am 11. Februar 2017 erscheint kein Düsseldorfer Amtsblatt. Die nächste Ausgabe ist die Ausgabe **Nr. 6 / 7 am 18. Februar 2017.**

Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen unterhalb der EU-relevanten Schwellenwerte können sich Bewerberinnen und Bewerber oder Bieterinnen und Bieter an die Bezirksregierung Düsseldorf, Fischerstraße 2, 40474 Düsseldorf, wenden.

Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen oberhalb der EU-relevanten Schwellenwerte können sich Bewerberinnen und Bewerber oder Bieterinnen und Bieter an die Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Düsseldorf, Am Bonnehof 35, 40474 Düsseldorf wenden.

Jahresabschluss der SWD Städt. Wohnungsgesellschaft Düsseldorf Aktiengesellschaft

Die Hauptversammlung der SWD Städt. Wohnungsgesellschaft Düsseldorf AG hat am 31. August 2016 den vom Aufsichtsrat am selben Tag festgestellten Jahresabschluss zum 31.12.2015 mit Lagebericht zur Kenntnis genommen und beschlossen, den Bilanzgewinn 2015 in Höhe von 643.096,32 € in voller Höhe an die Aktionäre auszuschütten.

Jahresabschluss und Lagebericht liegt im Verwaltungsgebäude in Düsseldorf, Witzelstraße 54/56, zur Einsichtnahme aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes beauftragte Deloitte Deutsche Baurevision GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat am 30. Mai 2016 folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der SWD Städt. Wohnungsgesellschaft Düsseldorf Aktiengesellschaft, Düsseldorf, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung gemäß § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche

Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der SWD Städt. Wohnungsgesellschaft Düsseldorf Aktiengesellschaft, Düsseldorf, den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Düsseldorf, den 30. Mai 2016

Deutsche Baurevision GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft“

Düsseldorf, 31. August 2016

SWD STÄDT.
WOHNUNGSGESELLSCHAFT
DÜSSELDORF
AKTIENGESELLSCHAFT

DER VORSTAND
Jürgen Heddergott
Dr. Eva-Maria Illigen-Günther

Dumont- Lindemann-Archiv Theatermuseum der Landeshauptstadt Düsseldorf

Bild- und Tondokumente zur Düsseldorfer Theatergeschichte. Bühnenbildentwürfe, Figurinen, historische Programme. Papiertheater-Sammlung. Wechselausstellungen für bedeutende Bühnenkünstler.

**Hofgärtnerhaus
Jägerhofstraße 1
Tel. 89-96130**

**dienstags bis sonntags
13.00 bis 20.30 Uhr,
samstags 13.00 bis 17.00 Uhr.**

IHR GANZ PERSÖNLICHER OPERN- UND BALLETTSPIELPLAN DIE ACHTERKARTE DER DEUTSCHEN OPER AM RHEIN

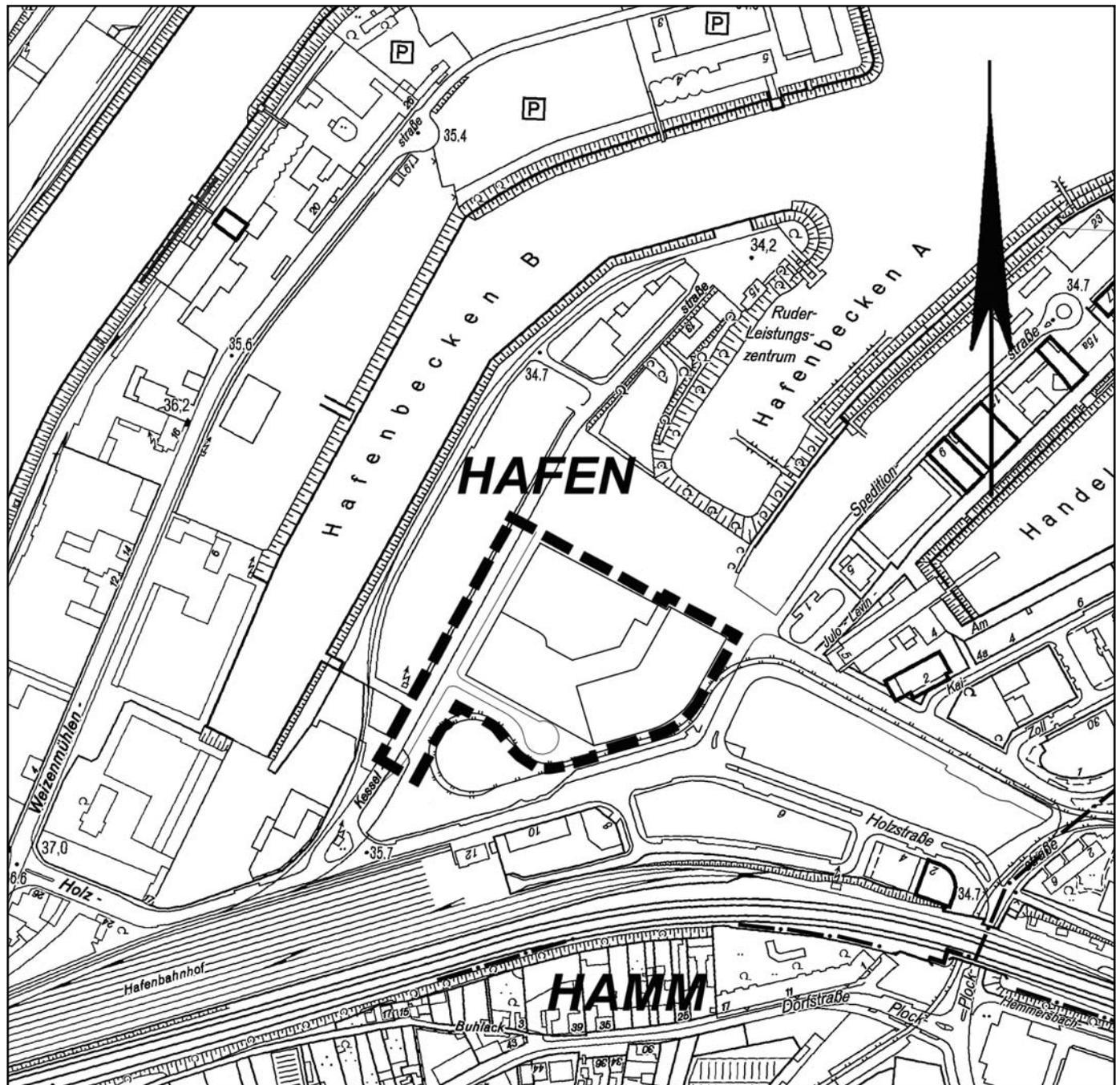
Was Sie wünschen, wann Sie Zeit haben: Mit der Achterkarte der Deutschen Oper am Rhein erhalten Sie acht Gutscheine – Sie kommen achtmal allein, viermal zu zweit oder zweimal zu viert ins Opernhaus Düsseldorf. Erhältlich schon ab 108,00 € für Ihre Opern- und Ballettwunschvorstellungen der gesamten Spielzeit*!

INFOS & BUCHUNG Tel. 0211.13 37 37 · www.operamrhein.de

* Premieren, Sonderveranstaltungen, Silvester und Gastspiele ausgenommen



Stadtplanung zur Diskussion



(Stadtbezirk 3)

Es ist beabsichtigt, für ein Gebiet am Fuße der Landzunge Kesselstraße, südlich des Hafenbeckens A, im Bereich zwischen der Holzstraße, der Franziusstraße und der Kesselstraße, einen Bausplan aufzustellen.

Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sollen

**am Dienstag, dem 21. Februar 2017,
Beginn: 18.00 Uhr,
im Bürgersaal Bilk,
Bachstraße 145,**

im Rahmen einer Anhörung der Öffentlichkeit vorgestellt und erörtert werden.

Hierzu sind alle an dieser Planung Interessierten herzlich eingeladen.

Der v. g. Veranstaltungsort ist durch folgende öffentliche Verkehrsmittel erreichbar:

- Stadtbahnlinien Nr. U71, U72, U73 und U83
- Haltestelle „Bilk, S“
- Buslinien Nr. 835, 836 und SB 56
- Haltestelle „Bilk, S“

Ein entsprechender Plan kann vom 06.02.2017 bis einschl. 17.02.2017 beim Stadtplanungsamt der Landeshauptstadt Düsseldorf, Brinckmannstr. 5, 40225 Düsseldorf, 4. Obergeschoss, während folgender Zeiten eingesehen werden: montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 15.00 Uhr und freitags von 08.30 bis 13.00 Uhr.

Das Stadtplanungsamt ist durch die Stadtbahnlinien U71, U73 und U83 und die Straßenbahnlinien

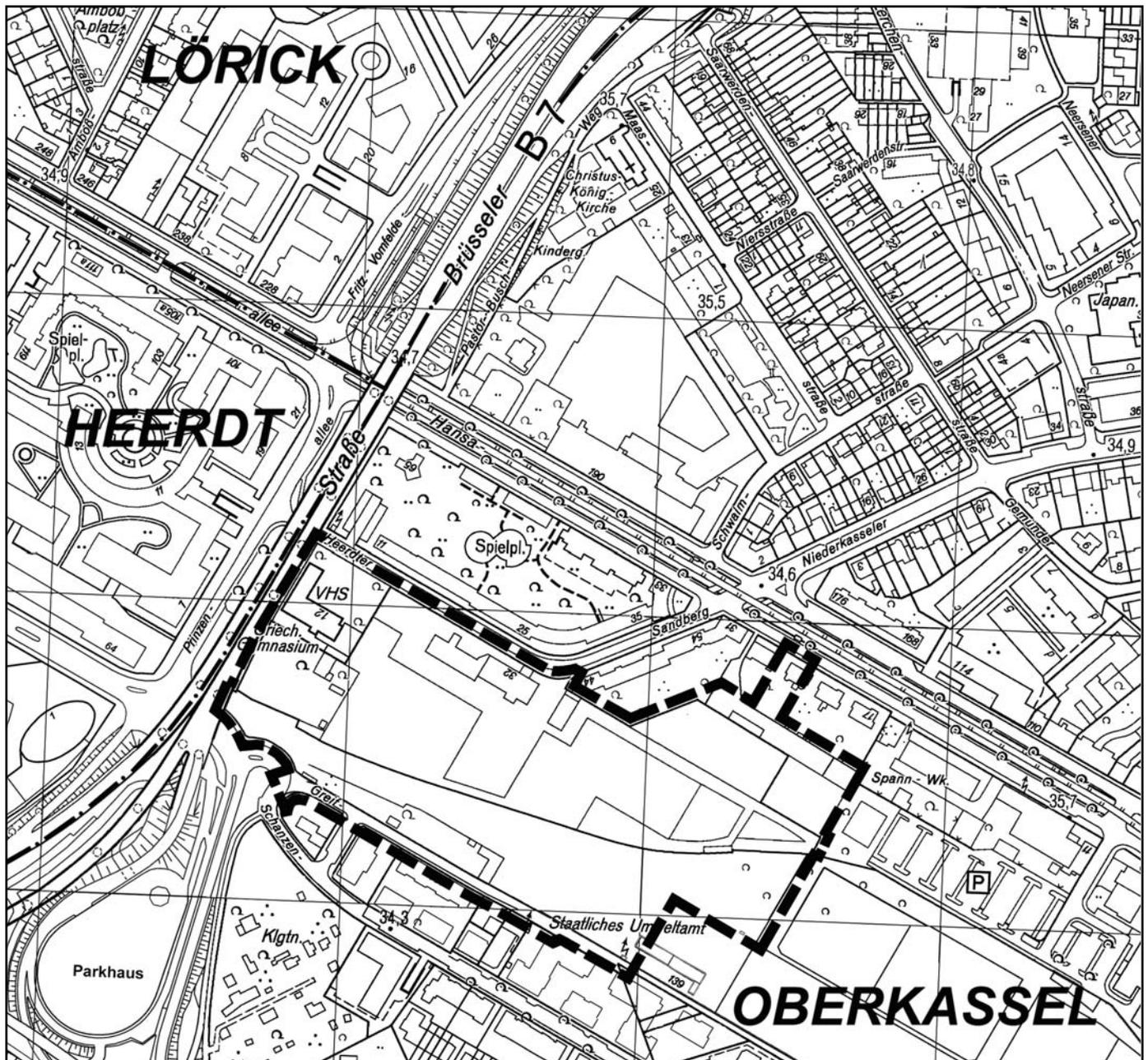
Nr. 704 und 706 - Haltestelle "Auf'm Hennekamp", die Buslinien Nr. 780, 782, 785 - Haltestelle "Feuerbachstraße" und die S-Bahnlinien S 1, S 6, S 68 - Haltestelle "D-Volksgarten" erreichbar.

Düsseldorf, 27.01.2017
61/12-B-03/019

Landeshauptstadt Düsseldorf
Der Oberbürgermeister
Stadtplanungsamt

Im Auftrag
Baackmann
(stv. Amtsleiter)

Stadtplanung zur Diskussion



(Stadtbezirk 4)

Es ist beabsichtigt, für ein Gebiet etwa zwischen dem Greifweg, der Prinzenallee, dem Heerdter Sandberg sowie der Ria-Thiele-Straße einen Bebauungsplan aufzustellen.

Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sollen

**am Donnerstag, dem 16. Februar 2017,
Beginn: 18.00 Uhr,
in der Aula des Comenius-Gymnasiums,
Hansaallee 90,**

im Rahmen einer Anhörung der Öffentlichkeit vorgestellt und erörtert werden.

Hierzu sind alle an dieser Planung Interessierten herzlich eingeladen.

Der v. g. Veranstaltungsort ist durch folgende öffentliche Verkehrsmittel erreichbar:

Stadtbahnlinien Nr. U74, U76 und U77
- Haltestelle „Rheinbahnhof“
Buslinien Nr. 828, 834, 835, und 836
- Haltestelle „Lanker Straße“
Nr. 805
- Haltestelle „Rheinbahnhof“

Ein entsprechender Plan kann vom 06.02.2017 bis einschl. 15.02.2017 beim Stadtplanungsamt der Landeshauptstadt Düsseldorf, Brinckmannstr. 5, 40225 Düsseldorf, 4. Obergeschoss, während folgender Zeiten eingesehen werden: montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 15.00 Uhr und freitags von 08.30 bis 13.00 Uhr.

Das Stadtplanungsamt ist durch die Stadtbahnlinien U71, U73 und U83 und die Straßenbahnlinien Nr. 704 und 706 - Haltestelle "Auf'm Hennekamp", die Buslinien Nr. 780, 782, 785 - Haltestelle "Feuerbachstraße" und die S-Bahnlinien S 1, S 6, S 68 - Haltestelle "D-Volksgarten" erreichbar.

Düsseldorf, 25.01.2017
61/12-B-04/001

Landeshauptstadt Düsseldorf
Der Oberbürgermeister
Stadtplanungsamt

Im Auftrag
Baackmann
(stv. Amtsleiter)



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Wir



suchen



Euch!



GESUCHT:
20 Familien,
offenherzig
und tolerant.

Kinder in Notlagen
brauchen Sie, um
vorübergehend bei
Ihnen zu leben.

JETZT!

Kontakt: Jugendamt der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Telefon: 0211. 89-96467
www.duesseldorf.de/jugendamt

•DÜSSELDORF

Öffentliche Zustellungen

Ordnungsamt:

des Bescheides 5327 0005 0572 3487 SB 08 vom 09.01.2017 an Caroline Bex, Bargapark 24, 5854 HA Bergen L, Niederlande

des Bescheides 5327 0005 0570 2374 SB 08 vom 06.01.2017 an Fabien Milleville, Rue Salvador Allende Apt 7 87, 62220 Carvin, Frankreich

des Bescheides 5327 0005 0543 6917 SB 16 vom 23.11.2016 an Hasan Akif Sahin, Markomannenstraße 18/5/36, 1220 Wien, Österreich

des Bescheides 5327 0005 0524 2551 SB 18 vom 06.12.2016 an Jose Miguel Soriano Mocholi, c/o Union Vidriera Levante, Polg Ind la Mequita, 12600 Vall de Uxo, Spanien

des Bescheides 5327 0005 0556 2114 SB 53 vom 12.12.2016 an Marian Dobre, Str. Ceferistilo 1 nr. 22, 516107 Mum. Galati Jud. Rumänien

des Bescheides 5327 0005 0552 4093 SB 09 vom 12.12.2016 an Andres Ferriz Canals, Llavneres 116, 08392 Barcelona, Spanien

des Bescheides 5327 0005 0591 5882 SB 53 vom 23.01.2017 an Wane Woo, St. Leonard's Terrace 22, SW3 4QG London, Großbritannien

des Bescheides 5327 0005 0567 9097 SB 17 vom 16.12.2016 an Reinhard Rütten, Ramsdorfer Straße 70 C, 46359 Heiden

des Bescheides 5329 0005 0127 8664 SB 11 vom 13.01.2017 an Ercan Nuray, Stephanstraße 2, 40599 Düsseldorf

des Bescheides 5327 0005 0510 0854 SB 14 vom 12.12.2016 an Unal Sözen, Rembrandtstraat 5, 4003 KW Tiel, Niederlande

des Bescheides 5327 0005 0555 7188 SB 09 vom 21.12.2016 an Alberto Esposito, Battistotti Sassi Luisa N 29, 20133 Milano, Italien

des Bescheides 5327 0005 0575 3718 SB 64 vom 02.01.2017 an Ali Mavi, Vennheidestraße 25, 45663 Recklinghausen

des Bescheides 5327 0005 0579 0230 SB 52 vom 19.01.2017 an Morgan Neil, Rawmarsh NW Meadows 122, S62 7FE Rotherham, Großbritannien

des Bescheides 5327 0005 0571 9358 SB 53 vom 03.01.2017 an Constantin Tanase, Waldhausener Straße 125, 41061 Mönchengladbach

des Bescheides 5329 0005 0129 4929 SB 52 vom 12.12.2016 an Tolga Bal, Houtstraat 5, 5341 GG Oss, Niederlande

des Bescheides 5327 0005 0504 1025 SB 112 vom 13.12.2016 an Davide Antonio Caltagirone, Largo dai Fontanili N 30, Caselle Lurani, Italien

des Bescheides 5327 0005 0555 6653 SB 118 vom 14.12.2016 an Petrus Ovidiu Neagu Neagu, Calle Reyes Catolicos 51, 28980 Parla Madrid, Spanien

des Bescheides 5327 0005 0550 8012 SB 121 vom 25.11.2016 an Evert Van Rooi, Herendijk 8, 5737 RA Lieshout, Niederlande

des Bescheides 5327 0005 0561 1115 SB 120 vom 19.12.2016 an Nawfal Tamsamani, Volmarijnstraat 103B, 3021 XL Rotterdam, Niederlande

des Bescheides 5327 0005 0542 2886 SB 116 vom 14.12.2016 an Rob Houtzaggers, Rue la Boitie 85, 75008 Paris, Frankreich

des Bescheides 5327 0005 0387 3309 SB 119 vom 06.01.2017 an David Pachinger, Anastasius-Grün-Straße 2/59/901, 4020 Linz, Österreich

des Bescheides 5327 0005 0586 1030 SB 111 vom 11.01.2017 an Zipporah Wanjiku Adam, Humboldtstraße 38, 41749 Viersen

des Bescheides 5327 0005 0522 7994 SB 117 vom 21.12.2016 an Jakup Kucukovic, Parkstraat 20, 2850 Boom, Belgien

des Bescheides 5327 0005 0552 6320 SB 121 vom 19.12.2016 an Adam Wajda, Debina 31, 37-100 Bia-lobrzegi, Polen

des Bescheides 5327 0005 0545 3137 SB 120 vom 19.12.2016 an Rajmnd Pawel Stomkowski, Jarmirov-ice Ogradowa 8, 66-620 Gubin, Polen

Die Bescheide können beim Ordnungsamt der Landeshauptstadt Düsseldorf, Erkrather Str. 1-3, 40223 Düsseldorf, Zimmer 110, eingesehen bzw. in Empfang genommen werden.

Mit der öffentlichen Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Amt für soziale Sicherung und Integration – Hilfen zur Gesundheit –

des Bescheides 50/22-10-15 vom 16.01.2017 an Ayoba, Shamsadin, zuletzt wohnhaft: Oberbilker Allee 1, 40215 Düsseldorf

des Bescheides 50/22-10-15 vom 16.01.2017 an Antifa, Anas, zuletzt wohnhaft: Zum Märchenland 16, 40235 Düsseldorf

des Bescheides 50/22-10-15 vom 16.01.2017 an Mohammadyan, Aziz, zuletzt wohnhaft: Adersstraße 81, 40215 Düsseldorf

des Bescheides 50/22-10-15 vom 09.01.2017 an Nkansah, zuletzt wohnhaft: Bahner 57 b, 41238 Mönchengladbach

des Bescheides 50/22-10-15 vom 18.01.2017 an Ansar, Iqbal zuletzt wohnhaft: Ulmenstraße 83, 40476 Düsseldorf

des Bescheides 50/22-10-15 vom 10.01.2017 an Durcevski, Dehnan zuletzt wohnhaft: Robert-Stolz-Straße 7, 40470 Düsseldorf

des Bescheides 50/22-10-15 vom 10.01.2017 an Alatassi, Mohamad Rabee, zuletzt wohnhaft: Ulmenstraße 83, 40476 Düsseldorf

des Bescheides 50/22-10-07 vom 24.01.2017 an Badam, Gerel, zuletzt wohnhaft: Volkardeyer Weg 55, 40472 Düsseldorf

des Bescheides 50/22-10-15 vom 10.01.2017 an Ataya, Ali, zuletzt wohnhaft: Löbbeckestraße 2, 40239 Düsseldorf

des Bescheides 50/22-10-15 vom 11.01.2017 an Necic, Stevan, zuletzt wohnhaft: Lacombletstraße 9, 40239 Düsseldorf

des Bescheides 50/22-10-15 vom 26.01.2017 an Solomon, Berhan, zuletzt wohnhaft: Stockumer Höfe 170, 40474 Düsseldorf

des Bescheides 50/22-10-16 vom 26.01.2017 an Berabah, Abdelkarim, zuletzt wohnhaft: Markenstraße 21, 40227 Düsseldorf

des Bescheides 50/22-10-15 vom 27.01.2017 an Moussaoui, Houssine, zuletzt wohnhaft: Löbbeckestraße 2, 40239 Düsseldorf

Die Bescheide können beim Amt für soziale Sicherung und Integration – Fachbereich Hilfen zur Gesundheit – der Landeshauptstadt Düsseldorf, Willi-Becker-Allee 8, 40227 Düsseldorf, eingesehen bzw. in Empfang genommen werden.

Mit der öffentlichen Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Haydn MAHLER-ZYKLUS

10. / 12. / 13.
Februar



DÜSSELDORFER
SYMPHONIKER

Einfach fühlen